bonial

Base + Offers DE

Bonial Operations -Technische Spezifikationen

26.08.26



aufen beginnt mit Bonial Einkaufen beginnt mit Bonial Einkaufen beginnt mit Bonial Einkaufen beginnt mit Bonial

bonial

Agenda

A. Was Bonial zur Verfügung stellt

1. Wie Angebote verarbeitet werden
2. Zusätzliche Serviceleistungen
3. Besonderheiten*

B. Was der Kunde zur Verfügung stellt

1. Erforderliche Informationen im Falle von Werbung mit Preisreduzierung
2. Preisangabenverordnung und das Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb
3. Technische Anforderungen
4. Erforderliche Informationen
5. Linkouts
6. Kampagnenspezifische Header

C. Offer Ingestion (OI) als alternative Methode zur Angebotserstellung

1. Was ist die Offer Ingestion (OI)?
2. Base Import Sheet
3. Wie die Koordinaten funktionieren

D. Anlieferung und Kontakt

1. Möglichkeiten der Datenübermittlung von Bildern, Creatives und zusätzlichen Informationen
2. Onboarding

A. Was Bonial zur Verfügung stellt

1. Wie Angebote verarbeitet werden

Allgemeine Informationen

Bonial verwendet automatische und halbautomatische Lösungen, um individuelle Produktansichten (sogenannte „Angebote“) aus jeder Seite des PDF des Kunden zu erstellen, die sie enthält.

Für die Erstellung des Angebots verwendet Bonial ausschließlich die Preise, den Namen, die Marke und alle zusätzlichen Informationen, die sich innerhalb eines Rechtecks (Größe bestimmt durch die äußeren Kanten, die von allen zuordenbaren grafischen und Textelementen gebildet werden) um das Produkt befinden, während Überlappungen mit anderen Produkten, wenn möglich, vermieden werden.

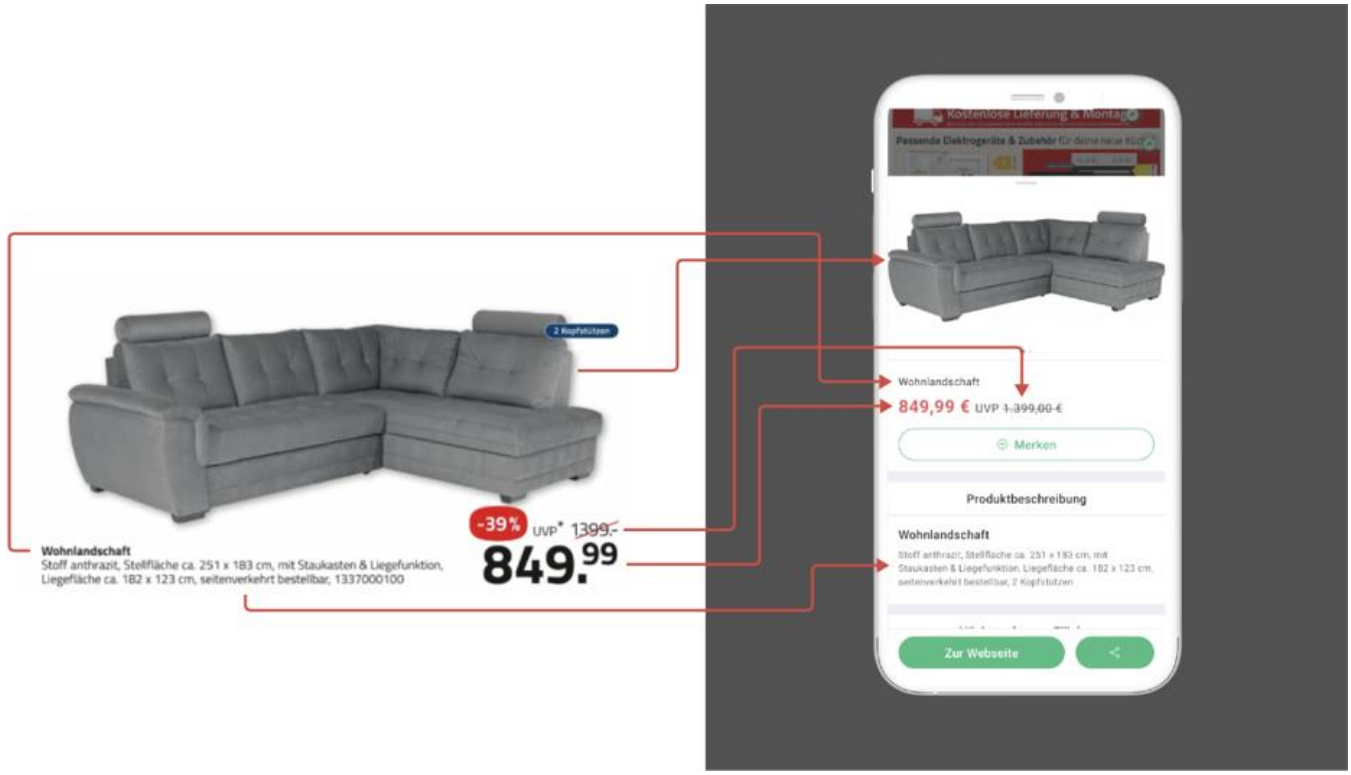
Weitere Details außerhalb dieses Rechtecks, wie Fußnoten, separate Produktdetails auf einer anderen Seite des PDFs oder allgemeine Geschäftsbedingungen, werden NICHT erwähnt und sind im Angebot NICHT sichtbar.



Ein Haftungsausschluss

“Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Maßgeblich sind die Preise im Prospekt, Onlineshop oder in der Filiale. Zusätzliche Bedingungen siehe Prospekt.” wird am Ende der Produktbeschreibung im Angebot ergänzt.

Von der PDF-Seite zum Angebot



2. Zusätzliche Serviceleistungen

Tagging	Immer inklusive
Product views	Immer inklusive
Tracking*	Immer inklusive
Suchergebnisse	Immer inklusive – ganze Beilage sowie individuelle Offer
Linkouts	Auf Wunsch des Kunden enthalten
Austausch der Werbemittel	Auf Wunsch des Kunden enthalten
Karussell	Muss als zusätzliche Serviceleistung gebucht werden

*Siehe Specs – Tracking

3. Besonderheiten*

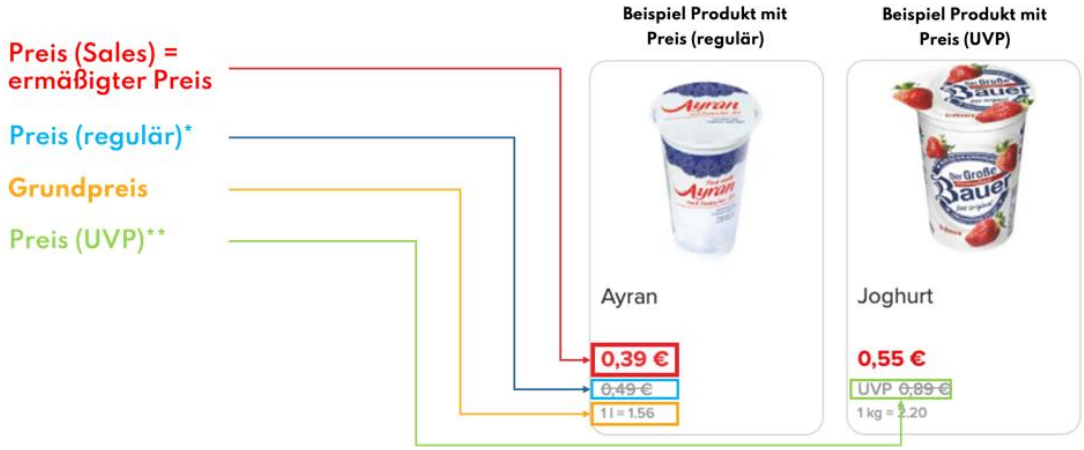
Verteilung der Werbemittel	Einzelnes PDF gültig für alle Geschäfte	Verschiedene regionale Varianten der gleichen Basis PDF
Mindestkampagnenvorlaufzeit (Arbeitstage)	2 Arbeitstage**	3 Arbeitstage**
Durchschnittliche Verarbeitungszeit Aktualisierungen (während der Arbeitstage)	4h	6h

*Rechtlich unverbindliche Spezifikationen – Bonial kann diese jederzeit nach eigenem Ermessen ändern.
**Ausgenommen Tag der Lieferung.

B. Was der Kunde zur Verfügung stellt

1. Erforderliche Informationen im Falle von Werbung mit Preisreduzierung

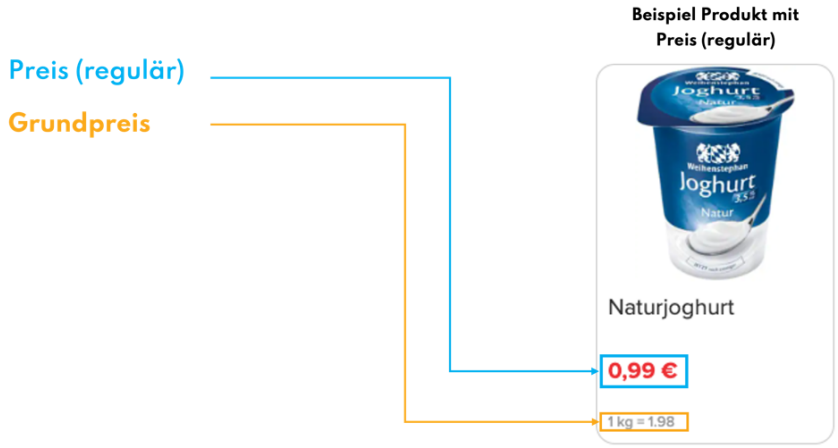
Anforderungen gemäß der Preisangabenverordnung und dem Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb



Der Preis (SRP) oder der Preis (regulär) sind neben dem Gesamtpreis anzugeben, wenn eine Preissenkung beworben wird. In diesem Fall kann nur entweder der Preis (SRP) oder der Preis (regulär) verwendet werden.

- muss dem niedrigsten Gesamtpreis entsprechen, der den Verbrauchern innerhalb der letzten 30 Tage vor der Anwendung der Preissenkung gemäß § 11 PAngV (DE) angeboten wurde.

** Der empfohlene Verkaufspreis des Herstellers muss in der Bezeichnung klar angegeben werden.



2. Preisangabenverordnung und das Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb

Rechtlicher Rahmen und Umsetzung:

1. Der Kunde ist verantwortlich für die Bereitstellung der erforderlichen Produkt- und Preisinformationen, die als in dem Werbematerial enthalten gelten, das Bonial gemäß Punkt A.1 zur Verfügung gestellt wird. Der Kunde stellt sicher, dass die in den Werbematerialien angegebenen Preise, Preisnachlässe usw. den geltenden Gesetzen entsprechen und den erforderlichen Informationen gemäß Punkt B.2 und 3 entsprechen.

2. Im Falle von Werbung mit einem Preisnachlass gelten folgende Regelungen:

    a. Der Preis wird wie im obigen Beispiel angezeigt.

    b. Je nach Art der vom Kunden bereitgestellten Preisdaten erfolgt die Preispräsentation wie folgt:

        i. Wenn der Gesamtpreis und ein UVP gesendet werden, wird der Gesamtpreis neben dem durchgestrichenen UVP angezeigt.

        ii. Wenn der Gesamtpreis und ein Preis (regulär) gesendet werden, wird der Gesamtpreis neben dem durchgestrichenen Preis (regulär) angezeigt. Gemäß § 11 PAngV muss der Preis (regulär) dem niedrigsten Gesamtpreis entsprechen, der innerhalb der letzten 30 Tage vor der Anwendung des Preisnachlasses auf Verbraucher angewendet wurde.

        iii. Wenn die Ersparnis (= Differenz zwischen dem Gesamtpreis und dem Preis (regulär)/UVP) mindestens 15% beträgt, wird dies von Bonial wie folgt angegeben:

        iv. Ersparnisse von 15% oder mehr bis zu 49% dann "Sparen (Differenz in Euro)€!"

        v. Ersparnisse von 50% oder mehr dann " - (Differenz in Prozent)%"

3. Technische Anforderungen

Bonial benötigt die Werbmaterlialien wie folgt vorbereitet:

Layout	PDF als Einzeldatei Keine Doppelseiten Keine Beschnittmarken Alle Texte als separate Ebene* Jedes Produktbild auf einer separaten Ebene im PDF*
Auflösung	Mindestens 150 dpi
Abmessungen	Mindestens 1240×1753 px
Dateigröße	Maximale Größe pro Seite des PDFs: 10 MB (z. B.: 12 Seiten PDF max. 120 MB)

*Wesentlich für die Erstellung des Angebots.

4. Erforderliche Informationen

Für eine zeitgerechte Veröffentlichung des Werbematerials benötigt Bonial die folgenden Informationen vom Kunden:

Werbematerialien (PDF)	Siehe Technische Anforderungen
Kampagnentitel	Maximal 32 Zeichen
Teilnehmende Standorte	Alle teilnehmenden Standorte. Bei regionalen Unterschieden zusätzlich mit klarer regionaler Zuordnung der Werbemittel.
Einzugsgebiet um die teilnehmenden Standorte (Vorhwal/Radius)	Radius um Standorte (1-80 km) und/oder Liste der Postleitzahlen (PLZ)
Kampagnendauer	Bonial kann zwischen einer Veröffentlichungs- und einer Gültigkeitsdauer unterscheiden.
Vorlaufzeit	Bonial benötigt das Werbematerial mindestens 3 Werktage vor dem Veröffentlichungsdatum (siehe Service Level Agreements)
Werbeplan	Für die Planung benötigt Bonial so früh wie möglich einen (vorläufigen) Überblick über bevorstehende Kampagnen.

5. Linkouts

Bonial kann ein oder mehrere Links pro Angebot zum Webshop des Kunden implementieren.

Diese müssen mit dem Angebot in Zusammenhang stehen oder zumindest zu einer zugehörigen Landingpage führen.

Der erste Link wird als Call-to-Action-Button angezeigt.

Die folgenden Links werden in der Reihenfolge im nächsten Bereich unter dem Button angezeigt.

Informationen zu diesen Links müssen in einer .xls oder .xlsx-Datei mit den folgenden Informationen bereitgestellt werden:

Seite des PDFs, auf der das Produkt erscheint

Beschreibung des Produkts (für die interne Zuordnung zum Angebotsbereich)

Link (externe Nachverfolgung möglich - siehe Spezifikationen - Tracking)

(Hinweis auf die PDF-Version im Falle regionaler Broschürenversionen)

Im Falle regionaler Versionen derselben Broschüre bitten wir, jede Instanz der Produkte mit der jeweiligen Seitenzahl und Versionsreferenz in die Datei aufzunehmen.



6. Kampagnenspezifische Header

Der Header jeder Broschüre ist bereits mit dem bereitgestellten Publisher Header (siehe Specs Store Data) oder dem von Bonial bereitgestellten Fallback ausgefüllt, falls kein Publisher Header angegeben ist.

Wenn der Kunde einen spezifischen Header für die aktuelle Kampagne senden möchte, lauten die Richtlinien wie folgt:

- Der Kunde sollte es vermeiden, Text und/oder kritische Inhalte so weit wie möglich im Header zu platzieren.
    - Rechtliche Hinweise, Benutzeranweisungen und andere Informationen werden wahrscheinlich abgeschnitten und verdeckt.
    - Es gibt keine Garantie dafür, wie der Header auf verschiedenen Bildschirmgrößen (mobil und Desktop) skaliert oder zugeschnitten wird.
- Bonial rät davon ab, das Markenlogo des Kunden im Header hinzuzufügen, da dies automatisch vom System hinzugefügt wird.



Beispiel Publisher Header – der rote Bereich wird automatisch mit dem bereitgestellten Logo ausgefüllt.

- Für Base + Offers-Broschüren werden zusätzliche Overlays über den Header gelegt.

Banner size:
W: 1280, H: 720



Rote Bereiche werden von den Overlays für die Base + Offers Broschüre belegt.

- Wenn Bonial kein Publisher Header gesendet wird, wird ein Fallback Header verwendet.

C. Offer Ingestion (OI) als alternative Methode zur Angebotserstellung

1. Was ist die Offer Ingestion (OI)?

Die Angebotsaufnahme ist das, was wir verwenden, um die bereits vorhandenen individuellen Produkt-/Angebotsinformationen des Kunden zu importieren, um eine PDF-Broschüre anzureichern.

Wenn der Kunde beispielsweise bereits individuelle Angebote für seine Online-Präsenz erstellt hat (selbst oder durch einen Dritten), kann er diese Datensätze so umwandeln, dass sie dem Importformat von Bonial entsprechen. Bonial kann sie dann direkt importieren, ohne dass zusätzliche Arbeiten erforderlich sind.



Diese Informationen müssen Bonial rechtzeitig zusammen mit der PDF bereitgestellt werden.

Die Punkte B.1 und B.2 gelten entsprechend.

2. Base Import Sheet

Ein kommentiertes Beispiel-Excel-Dokument, um Angebotsinformationen in das Bonial-System zu übernehmen senden wir Ihnen gern zu. Bitte fordern Sie sich dies E-Mail an: operations@bonial.de

Mindestinformationen, die im Importblatt orange markiert sind, wie folgt:

Spaltenname	Erklärung
offerPageNumber	Dies gibt dem System an, auf welcher PDF-Seite das Angebot zu finden ist.
offerTopLeftAbsciss **offerTopLeftOrdonate** **offerBottomRightAbsciss** **offerBottomRightOrdonate**	Dies sind die Koordinaten relativ zu den Abmessungen der PDF-Seite, auf der das Angebot zu finden ist (kartesisches Koordinatensystem). Weitere Informationen zur Berechnung finden Sie auf den folgenden Folien.
productName	Der wörtliche Name des Produkts.
productImage	Dies ist das Referenzbild, das für das Produkt in der oberen Position angezeigt wird. Das Produktbild sollte ausgeschnitten und, wenn möglich, mit transparentem Hintergrund bereitgestellt werden.

Dies ist ein Beispiel für die maximale Menge an Informationen, die zu einem einzelnen Produkt hinzugefügt werden können. Die Informationspunkte sind mit roten Kästchen markiert und ihre jeweiligen Spalten im Referenz-Excel-Blatt sind angegeben.



Für jeden Linkout muss der Kunde die Linkout-URL (Spalte AO) sowie das Label (Spalte AP) bereitstellen.

Eine Makrobotschaft kann entweder ein maßgeschneiderter Text sein oder (wenn sie leer gelassen wird) folgt sie dieser Standardlogik, die von Bonial definiert wurde:

- **Wenn der Unterschied größer oder gleich 15 % und kleiner als 50 % ist, wird „{amount} sparen!“ angezeigt.**
- **Wenn der Preisunterschied größer oder gleich 50 % ist, wird „{savedPercentage} %“ angezeigt.**

3. Wie die Koordinaten funktionieren

Die folgenden Begriffe werden verwendet, um Bildpositionen zu definieren:

offerTopLeftAbsciss: Die X-Koordinate der oberen linken Ecke des Produktbildes.

offerTopLeftOrdinate: Die Y-Koordinate der oberen linken Ecke des Produktbildes.

offerBottomRightAbsciss: Die XKoordinate der unteren rechten Ecke des Produktbildes.

offerBottomRightOrdinate: Die YKoordinate der unteren rechten Ecke des Produktbildes.

Wie das funktioniert

PDF-Dateien verwenden ein kartesisches Koordinatensystem. So können Sie es visualisieren:

Ursprung (0,0): Die linke obere Ecke der PDF-Seite.

X-Achse: Verläuft horizontal über die Seite. Die Werte steigen, wenn Sie nach rechts gehen. **Y-Achse:** Verläuft vertikal entlang der Seite. Die Werte steigen, wenn Sie nach unten gehen.

Koordinaten definieren ein Rechteck

Jede Gruppe von vier Koordinaten definiert einen rechteckigen Bereich, in dem das Produktbild platziert werden soll:

1. **Obere linke Ecke:** (offerTopLeftAbsciss, offerTopLeftOrdinate)

2. **Untere rechte Ecke:** (offerBottomRightAbsciss, offerBottomRightOrdinate)

EXAMPLE OF MELON	Coordinates
OfferTopLeftAbsciss	0,50
offerTopLeftOrdonate	0,33
offerBottomRightAbsciss	0,5
offerBottomRightOrdonate	0,5



EXAMPLE OF DORADE	Coordinates
OfferTopLeftAbsciss	0,50
offerTopLeftOrdonate	0,50
offerBottomRightAbsciss	0,97
offerBottomRightOrdonate	0,75

D. Anlieferung und Kontakt

1. Möglichkeiten der Datenübermittlung von Bildern, Creatives und zusätzlichen Informationen

Bonial kann Bilder, Creatives und zusätzlichen Informationen aus den folgenden Quellen beziehen, die der Kunde im Voraus angibt:

FTP-Server (intern)	Bonial stellt allen Kunden FTP-Zugang für den Dateitransfer zur Verfügung. Der Kunde kann jederzeit über den Browser oder FTP-Software darauf zugreifen.
FTP-Server (extern)	Wenn der Kunde bereits über einen eigenen FTP-Server verfügt, kann Bonial die Daten von dort abrufen. Der Kunde sollte Bonial per E-Mail (operations@bonial.de oder content-brands@kaufda.de für Marken-Kunden) benachrichtigen, sobald neue Daten hier verfügbar sind.
Webtransfer	Der Kunde kann Bonial die Werbematerialien über Webtransfer zur Verfügung stellen.
E-Mail	Der Kunde kann die Daten direkt per E-Mail an operations@bonial.de oder content-brands@kaufda.de für Marken-Kunden senden, mit einer maximalen Dateianhangsgröße von 15 MB.

2. Onboarding

Phasen / Schritte



Onboarding Kickoff

- Bewertung der Art der Datenübertragung
- Präsentation der Produktoptionen



Testphase

- Verarbeitung der Daten



Go-Live

- Start mit der initialen Kampagneneinrichtung



Optimierungsphase

- Check-in / KPI-Optimierung
- Optimierung des Workflows

Fragen bitte an **operations@bonial.de**

Als Marken-Kunde bitte diese E-Mail verwenden **content-brands@kaufda.de**

